

**Protokoll  
über die 19. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Ordnung am 10.02.2011**

**Beginn:** 17:30 Uhr  
**Ende:** 19:45 Uhr  
**Ort:** Rathaus, Am Markt 14, Alter Ratssaal

**Anwesenheit**

**1. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Strähnz, Michael Fraktion DIE LINKE

**2. Stellvertreter des Vorsitzenden**

Fischer, Frank SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

**Schriftführer**

Przybyl, Brunhilde

**ordentliche Mitglieder**

Lemke, Klaus CDU/FDP-Fraktion

Masch, Christian

Walther, André Fraktion DIE LINKE

**stellvertretende Mitglieder**

Brauer, Hagen Dr. CDU/FDP-Fraktion

Rudloff, Simone Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Tuchel, Ina Fraktion Unabhängige Bürger

Weiß, Andreas

**beratende Mitglieder**

Grahlow, Rosemarie

**Verwaltung**

Bachmann, Marlies

Diessner, Barbara

Friedersdorff, Wolfram Dr.

Kaufmann, Gabriele

Reinkober, Günter Dr.

**Gäste**

Prösch, Dieter

Schmidt, Heinz  
Uchnewitz, Leonore

Fraktion DIE LINKE  
CDU/FDP-Fraktion

**Leitung: Michael Strähnz**

**Schriftführer:**

**Festgestellte Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 18. Sitzung vom 13.01.2011 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
  - 4.1. Einrichtung eines Gebäudes zur Nutzung für Wohnungslose  
Vorlage: 00534/2010
  - 4.2. Bebauungsplan Nr. 51.10 "Wohnpark Krebsbachaue" -Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss -  
Vorlage: 00671/2010
5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)
  - 5.1. Kostenloses Parken für Elektrofahrzeuge  
Vorlage: 00711/2011
  - 5.2. Grünflächensatzung  
Vorlage: 00681/2010
6. Sonstiges

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

##### Bemerkungen:

Der erste Stellvertreter der Vorsitzenden, Herr Strähnz eröffnet die 19. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Ordnung, begrüßt die Ausschussmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung und die Gäste.

Da der TOP 4.1 ab 18.00 Uhr in gemeinsamer Sitzung mit dem Finanz- und dem Sozialausschuss beraten werden soll, schlägt Herr Strähnz für die Sitzung folgenden Verfahrensablauf vor:

- Die Sitzung wird unbeachtlich TOP 4.1 durchgeführt.
- Zu 18.00 Uhr begeben sich die Anwesenden in den Demmlersaal zur gemeinsamen Beratung des TOP 4.1.
- Weiterführung der separaten Sitzung des Umwelt- und Ordnungsausschusses mit der Abstimmung zu TOP 4.1, sodann Abarbeitung der bis dahin nicht behandelten Punkte.

Die Tagesordnung in der vorgeschlagenen Form wird bestätigt.

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird bestätigt, die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

#### zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 18. Sitzung vom 13.01.2011 (öffentlicher Teil)**

##### Bemerkungen:

Das Protokoll der 18. Sitzung (hier: öffentlicher Teil) wird bei Anwesenheit von 8 stimmberechtigten Mitgliedern bei einer Enthaltung bestätigt.

#### zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung**

##### Bemerkungen:

- Herr Dr. Friedersdorff informiert über Verkäufe von städtischen Flächen im Bereich Immensoll an die Anlieger. Es handelt sich um Streifen von ca. 6 m, die für städtische Belange nicht benötigt werden. Der Verkauf erfolgt unter der Maßgabe, dass das Soll für die Öffentlichkeit frei bleibt.
- Herr Dr. Friedersdorff setzt die Ausschussmitglieder davon in Kenntnis, dass am 15.02. eine Veranstaltung zu den Waisengärten mit den Umweltverbänden anberaumt wurde.

**zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)**

**zu 4.1 Einrichtung eines Gebäudes zur Nutzung für Wohnungslose  
Vorlage: 00534/2010**

**Bemerkungen:**

Die gemeinsame Beratung beginnt um 18.00 Uhr unter der Leitung von Frau Sembritzki, der Vorsitzenden des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Wohnen.

Die Ausschüsse einigen sich darauf, ausnahmsweise kein Rederecht an Nichtmitglieder wegen des großen Teilnehmerkreises zuzulassen.

Die Fragen der Ausschussmitglieder werden von der Verwaltung beantwortet.

Gegen 19.00 Uhr lässt Frau Pelzer die Mitglieder des Finanzausschusses abstimmen, nachdem bestätigt wurde, dass kein weiterer Beratungsbedarf besteht.

Der Finanzausschuss bestätigt die Vorlage bei einer Enthaltung und verlässt den Beratungsraum.

Nach weiterer kurzer Beratung zieht sich auch den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur separaten Abstimmung und Weiterführung der Sitzung in den Alten Ratssaal zurück.

Frau Tuchel stellt den Antrag auf Vertagung, da Sie gern erst den OBR hören möchten.

Abstimmung zum Antrag: 1/ 3/ 5

Damit ist der Antrag zurückgewiesen. Es wird zur Vorlage abgestimmt. 6 / 1 / 2

**Beschluss:**

Nach gemeinsamer Beratung mit dem Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen und dem Ausschuss für Finanzen empfiehlt der Ausschuss für Umwelt und Ordnung die Zustimmung zu nachfolgendem Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt, die Unterbringung wohnungsloser Menschen von der Unterkunft in der Anne-Frank-Straße 51/52 in das Gebäude Mittelweg 9 (ehemals Kindertagesstätte Kirschblüte) zu verlegen.

Der Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement Schwerin (ZGM) wird beauftragt, das in seinem Sondervermögen befindliche und derzeit als Kindertagesstätte genutzte Gebäude auf dem Grundstück Mittelweg 9 in 19059 Schwerin für eine langfristige, mindestens zwanzigjährige Nutzung zur Unterbringung wohnungsloser Menschen herzurichten und spätestens zum 1. Oktober 2011 einem Betreiber zu überlassen.

Das Gebäude soll für alternative Wohnformen für wohnungslose Menschen betrieben werden.

Die laufenden und investiven Kosten sind über eine Kostenmiete auf Basis der tatsächlichen Aufwendungen unter Berücksichtigung der Gebäudenutzungsdauer zu refinanzieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	2

**zu 4.2      Bebauungsplan Nr. 51.10 "Wohnpark Krebsbachau" -Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss -  
Vorlage: 00671/2010**

**Bemerkungen:**

Die Vorlage wird von Herrn Dr. Reinkober vorgestellt und einige Fragen dazu beantwortet.

Auf die Frage von Herrn Schmidt, wie das mit den Ausgleichsmaßnahmen in Görries zu verstehen ist, sagt Herr Dr. Reinkober zu, die Beantwortung zu Protokoll zu geben.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt dem Hauptausschuss zu beschließen:

a) den Bebauungsplan Nr. 51.10 „Wohnpark Krebsbachau“ gemäß § 2 BauGB aufzustellen

und

b) den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 51.10 „Wohnpark Krebsbachau“ mit Begründung und Entwurf des Umweltberichtes gem. § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:            9

Nein-Stimmen:        0

Enthaltung:           0

**zu 5            Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)**

**zu 5.1        Kostenloses Parken für Elektrofahrzeuge  
Vorlage: 00711/2011**

**Bemerkungen:**

Nach kurzer Beratung einigen sich die Ausschussmitglieder –unter Zustimmung der Einbringer des Antrages, als auch des Ergänzungsantrages - darauf, die Beratung und Abstimmung auf die Aprilsitzung zu vertagen.

**Beschluss:**

-vertagt auf Aprilsitzung-

**zu 5.2        Grünflächensatzung  
Vorlage: 00681/2010**

**Bemerkungen:**

Nach kurzer Beratung, in der Frau Bachmann, SDS Bereich öffentliches Grün, und Frau Kaufmann, Ordnungsamt, gehört werden, verständigt sich der Ausschuss darauf, den Antrag nochmals zu beraten, wenn der Bericht zum Ordnungs- und Sicherheitskonzept im Juni vorliegt.

**Beschluss:**

- vertagt auf Junisitzung -

**zu 6      Sonstiges**

**Bemerkungen:**

- Es sollte ein Merkblatt über Schneeräumpflichten herausgegeben werden **(A)**
- Herr Schmidt macht darauf aufmerksam, dass das jetzt aufgestellte Schild an der Haltestelle Seidelstraße von den Kraftfahrern ignoriert wird **(A)**
- Herr Dr. Brauer weist darauf hin, dass im Mittelweg Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt werden sollten **(A)**

gez. Michael Strähnz

---

Vorsitzende/r

gez. Brunhilde Przybyl

---

Protokollführer